Elternzeitung



Kindertagesstätte ''Kettenheimel

Grund'
Wahlheim

1. Ausgabe 2024 (Februar)

Termine des Jahres 2024/2025

28. März	Osterfeier	(Gründonnerstag)	-vormittagsab 14.30 Uhr geschlossen-		
40.4.21		(F ()			
19. April	Team-Fortbild	ung (Freitag)	-ganztägig geschlossen-		
16./17. Mai	Der Fotograf k	ommt!!!			
27. bis 31. Mai	Pfingstferien		-Kita geschlossen-		
15. Juni	Sommerfest zu	um 30-jährigen Kita-Jubiläum			
Juli	Brandschutzpr	ojekt			
05. Juli	Ausflug + Part	y der Schulanfänger	-ggf. am Vormittag nur		
		Notdie	nst/ab 13 Uhr geschlossen-		
12. Juli	Verabschiedur	ng der Wackelzähnchen	-ab 13.00 Uhr geschlossen-		
31. Juli	letzter Kita-Tag	g v. d. Ferien (Mittwoch)	-ab 14.30 Uhr geschlossen-		
01. August	Betriebsausflu	g	-ganztägig geschlossen-		
02. August	Grundreinigun	ıg	-ganztägig geschlossen-		
05. August					
bis	Sommerferien	2024			
23. August					
26. August	1. Kita-Tag nac	h den Sommerferien			
10 Cantanahan	Lafa Alaand fiin	. dia 144 ahahai 202			
10. September	into-Abena tur	die Wackelzähnchen-Eltern 202	.5		
29. Oktober	(voraussichtl.)	Elternbeiratswahl/Generalversa	mmlung des FKV		
11. November	Laternenumzu	g in <u>Wahlheim</u>	-ab 14.30 Uhr geschlossen-		
06. Dezember	Nikolausfeier		-vormittags-		
19. Dezember	Adventsfeier (I	etzter Kita-Tag v. d. Ferien)	-ab 14.30 Uhr geschlossen-		
20. Dezember	Grundreinigun	ng	-ganztägig geschlossen-		
23. Dezember					
bis	Weihnachtsfei	rien 24/25			
<mark>07. Januar 2</mark> 5					
06./07.01.25	evtl. Notdiens	t für Berufstätige/besondere Be	edarfe (Änderungen möglich)		
08. Januar 25		h den Weihnachtsferien	(Autocianigen mognen)		
55. Juliaul 25	2. Mila Tag Hac	dell Wellinderlesterien			
Vorankündigungen des Jahres 2025 (vorläufige Planung)					
28. Februar 25	Fastnachtsfeie	r	-vormittags-		
03. März 25	Rosenmontag		- ganztägig geschlossen-		

- Terminseite bitte gut aufbewahren!!!-

⁻ Änderungen vorbehalten! -

Liebe Eltern,

bereits seit geraumer Zeit sind wir im neuen Jahr 2024 angekommen und nehmen mit großen Schritten die erste Jahreshälfte 2024 in Angriff. Auch die Faschingszeit liegt bereits hinter uns und wir freuen uns nun auf den bevorstehenden Frühling. Erste Anzeichen hierfür gab es ja bereits.

Eine große Herausforderung lag in den vergangenen Monaten seit September 2023 darin, dass eine große Anzahl an Kindern in die beiden Kleinkindgruppen eingewöhnt wurden. Aufgrund der langen Warteliste, die bis zu den Sommerferien bestand, konnten viele Kinder erst nach den Sommerferien nach und nach eingewöhnt werden, so dass die Eingewöhnungen gut aufeinander abgestimmt werden mussten und wenig Spielraum für Unvorhergesehenes ließen. Trotz einiger unerwarteter Ereignisse gelang dies in den allermeisten Fällen in Absprache mit den betroffenen Eltern reibungslos und die Kinder sind zwischenzeitlich in den jeweiligen Gruppen gut integriert.

Gleichzeitig durfte eine große Anzahl an Kindern aus den Kleinkindgruppen in die Regelgruppen wechseln, um die dort nach den Sommerferien freigewordenen Betreuungsplätze wieder zu füllen. Auch diese Kinder sind zwischenzeitlich alle gut in ihren neuen Gruppen angekommen, haben sich gut eingelebt und neue Freunde gefunden.

Ein großer Dank gilt daher allen Kolleginnen, die diese herausfordernde (und nicht alltägliche) Zeit mit viel Engagement, Herz und Verstand gemeistert haben, ebenso den Eltern für ihre Geduld und ihr Verständnis.

Wir hoffen, dass alle neu hinzugekommenen Eltern und Kinder sich in der Einrichtung wohl und gut aufgenommen fühlen. Für Anliegen, Fragen und Anregungen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Eine weitere Herausforderung war in diesem Herbst und Winter abermals die enorm hohe Krankheitswelle, die uns derzeit weiterhin noch beschäftigt. Wir hoffen dennoch, dass sich durch die bald wärmeren Temperaturen die Gesundheit aller wieder stabilisiert. Für Einschränkungen der Betreuungszeiten durch kurzfristige oder auch längerfristige Personalausfälle bitten wir dennoch weiterhin um Verständnis, zumal wir aufgrund unseres Handlungs- und Maßnahmenplans verpflichtet sind, entsprechende Maßnahmen umzusetzen, zu dokumentieren und beim Landesjugendamt in Mainz zu melden.

Derzeit laufen wieder Planungen für die Ergänzung des Mitarbeiterinnenteams durch kurzfristig verfügbare Aushilfskräfte (auch im Hauswirtschaftsbereich) sowie weitere Auszubildende. Aufgrund des vielerorts bestehenden Fachkräftemangels ist die Personalgewinnung jedoch weiterhin enorm schwierig und wird dies sicherlich langfristig bleiben.

Für das nächste Ausbildungsjahr 2024/2025 haben wir jedoch bereits zwei neue Auszubildende für die dreijährige Teilzeit-Ausbildung zur Erzieherin gewinnen können. Für das Berufspraktikum suchen wir jedoch noch Bewerber.

Sollten Sie einen geeigneten Bewerber/eine geeignete Bewerberin kennen, der/die Interesse an einer Beschäftigung oder einem Freiwilligendienst (z.B. Schulabgänger o.ä.) in unserer Kita hat, setzen Sie sich gerne mit uns in Verbindung oder geben unsere Kontaktdaten weiter.

Zum Ende des Jahres konnte die Installation der Raumluftanlagen in der Kita weitestgehend abgeschlossen werden und es sind nur noch einige Restarbeiten fertigzustellen. Seit Mitte Dezember läuft die Anlage und konnte im Rahmen des vorgegebenen Förderzeitraums in Betrieb genommen werden. Auch wenn die Kindertagesstätte in den letzten Monaten einer größeren Baustelle glich und es an verschiedenen Stellen zu Einschränkungen kam, sind die erwarteten Einschränkungen des Betreuungsangebotes diesbezüglich jedoch ausgeblieben, was jedoch häufig daran lag, dass die Arbeiten sehr unvermittelt und unangekündigt ausgeführt wurden.

Auch wenn durch die Raumluftanlagen optisch große Veränderungen innerhalb der Kita vorgenommen werden mussten, war die Anlage eine Investition in die Zukunft und verbessert die Luftqualität, insbesondere in infekt-intensiven Jahreszeiten, künftig deutlich.

Für Rückfragen und Anliegen zu den genannten Themen oder auch anderen Sachverhalten stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Über gruppeninterne Aktivitäten, Aktionen und Projekte informieren die jeweiligen Gruppen an ihren Gruppeninformationstafeln am Eingang jeder Gruppe oder per Mail. Bei Fragen hierzu wenden Sie sich ebenfalls gerne an die Mitarbeiterinnen.

Wir laden Sie ein, sich mit der aktuellen Elternzeitung über die anstehenden Termine und wichtigen kita-interne Themen zu informieren und sich einen Überblick zu verschaffen, was Sie, uns und die Kinder im laufenden Jahr alles erwartet. Bitte haben Sie jedoch Verständnis dafür, dass es sich bei der vorliegenden Jahresplanung nur um eine vorläufige Planung handelt, die durch unvorhergesehene Ereignisse noch Veränderungen unterliegen kann.

Kontrollieren Sie in jedem Fall täglich (ggf. mehrfach) Ihr angegebenes E-Mail-Postfach, um kurzfristig über erforderliche Maßnahmen informiert zu sein und entsprechend reagieren zu können.

Bitte beachten Sie in jedem Fall die angegebenen Schließtermine 2024/2025 zur entsprechenden Planung.

Wir wünschen Ihnen eine gute Zeit!

Mit herzlichen Grüßen

Sabine Ruppert und das gesamte Kita-Team

Allgemeine Informationen zur Kita-Belegung und zum Gruppenwechsel

Liebe Eltern,

seit Inkrafttreten des neuen Kita-Zukunftsgesetzes RLP zum 01.07.2021 hat sich im Bereich der Kindertagesstätten Vieles deutlich verändert. Für die Familien war dies in erster Linie der Rechtsanspruch auf eine bedarfsgerechte, durchgängige Betreuung von mindestens 7-Stunden mit Mittagessen. Für unsere Kindertagesstätte stehen seither zwei Betreuungskontingente von 7- und 9-Stunden zur Verfügung.

Mit Inkrafttreten des neuen Gesetzes wurde jedoch, neben diversen weiteren Veränderungen, zusätzlich eine neue Altersgruppierung der Kita-Kinder vorgenommen. Wurden die Kinder vorher in die Altersgruppen unter drei Jahren und über drei Jahren eingeordnet, werden die Kinder nun in die Altersgruppen unter zwei Jahre und über zwei Jahre eingeordnet. Auch die Personalbemessung bzw. der Betreuer-Kind-Schlüssel bemisst sich nach den Altersgruppen von 0-1,11 Jahren und von 2-6 Jahren.

Im Zuge dessen wurden auch die früheren Gruppeneinteilungen in Regelgruppen, Krippengruppen, altersgeöffnete Gruppen, etc. aufgehoben, sodass den Einrichtungen eine lt. Betriebserlaubnis genehmigte Anzahl an Plätzen für Kinder von 2-6 Jahren und ggf. von 0-1,11 Jahren zur Verfügung steht.

Für unsere Kita stehen uns derzeit 85 Plätze für 2- bis 6-Jährige zur Verfügung, bis auf Weiteres haben wir jedoch keine Betreuungsplätze mehr für einjährige Kinder.

Bereits mit Inkrafttreten des neuen Gesetzes musste demnach eine neue Einteilung der Gruppen erfolgen, die jedoch eine Höchstgrenze von maximal 25 Kindern (je nach betreuter Altersgruppe weniger) nicht überschreiten darf. Um allen betreuten Altersgruppen bestmöglich gerecht werden zu können, haben wir konzeptionell dennoch im Großen und Ganzen die Alterszuordnung unserer vier Kita-Gruppe beibehalten, sodass weiterhin die älteren Kinder im Alter von ca. 4 bis 6 Jahren in zwei "Regelgruppen" (Zirkus- und Dschungelgruppe) sowie die jüngeren Kinder ab zwei Jahren in den beiden Kleinkindgruppen (Sonnenkäfergruppe- und Dinogruppe) betreut werden.

Da die Aufnahme der allermeisten Kinder in unsere Kita derzeit im Alter von zwei Jahren erfolgt, findet die Aufnahme und Eingewöhnung in einer der beiden Kleinkindgruppen statt. Im Laufe der Kindergartenzeit findet demnach ein Umzug in eine der beiden Regelgruppen statt.

Der Zeitpunkt des Umzugs in eine der beiden Regelgruppen hängt von unterschiedlichen Faktoren ab:

In erster Linie ist die Anzahl der freien Betreuungsplätze in den beiden Regelgruppen ein Entscheidungskriterium. Diese variiert je nach Jahrgangs- und Schuljahrgangsgröße.

Die Kinder können nur dann die Gruppe wechseln, wenn ausreichend Plätze in einer oder beiden Regelgruppen verfügbar sind und die Höchstgrenze von 25 Kindern nicht überschritten

wird. Zusätzlich muss die Verteilung der genehmigten Betreuungsplätze so vorgenommen werden, dass keine Überlastung, z.B. durch die Gruppengröße oder Kinder mit besonderem Betreuungsbedarf, in den einzelnen Gruppen entsteht und alle Kinder alters- und bedarfsgerecht betreut und gefördert werden können.

Weiterhin spielt der Entwicklungsstand der Kinder eine Rolle. Bei freien Kapazitäten kann demnach ggf. abgewogen werden, ob der Wechsel eines Kindes in eine der Regelgruppen bereits sinnvoll ist oder möglicherweise der Verbleib in einer Kleinkindgruppe über einen gewissen Zeitraum noch angemessen ist.

Die Wechselzeit wird in der Regel so geplant, dass mindestens zwei, ggf. auch mehr Kinder gemeinsam in eine neue Kita-Gruppe wechseln, um sich mit einer vertrauten Person in der neuen Gruppe einfinden zu können.

Vor einem anstehenden Wechsel aus einer Kleinkindgruppe in eine Regelgruppe werden die Eltern in einem Gespräch von den betreuenden Erzieherinnen oder der Kita-Leitung über den Wechsel in die neue Kita-Gruppe informiert. Ebenso über das Wechseldatum und den Ablauf der Eingewöhnung in die neue Gruppe. Wenn möglich, nimmt bereits eine Mitarbeiterin aus der neuen Gruppe an dem Gespräch teil.

Vor dem Wechsel haben die Kinder die Möglichkeit in der neuen Gruppe zu hospitieren und auch eine "neue" Erzieherin besucht die Kinder in ihrer bisherigen Gruppe, um eine engere Bindung zu dem Kind oder den Kindern aufzubauen. (In der Regel kennen die meisten Kinder die Mitarbeiterinnen jedoch bereits so gut, dass dies meist nicht immer erforderlich ist.) An dem eigentlichen Wechseltag findet dann eine Abschiedsfeier in der bisherigen Gruppe für die Kinder statt. Gerne können die Eltern hierzu eine Kleinigkeit zum Essen zu der Feier beitragen. Hierzu ist eine vorherige Absprache mit den Erzieherinnen sinnvoll und notwendig.

Während dieser Feier werden die "Wechselkinder" aus der "alten" Gruppe verabschiedet und in Begleitung aller Kinder der bisherigen Gruppe dann zu der neuen Gruppe begleitet, dorthin übergeben und von den Kindern und Erzieherinnen der "neuen" Gruppe in einem Stuhlkreis begrüßt. Ab diesem Tag wird dann das Kind/die Kinder in der neuen Kita-Gruppe betreut. (Ein Besuch in der früheren Gruppe ist jedoch nach Absprache immer noch möglich.)

Aufgrund der Vielzahl an genannten Rahmenbedingungen und Faktoren muss die Wechselplanung stets unter Berücksichtigung der gegebenen Belegungs- und Entwicklungssituation erfolgen und kann demnach auch kurzfristigen Änderungen unterliegen, z.B. durch Umzüge älterer Kinder in das Einzugsgebiet der Kindertagesstätte oder Schulzurückstellungen u.v.m..

Individuelle Wünsche zu Gruppenwechseln können daher gerne geäußert werden, finden in den Planungen Beachtung, können aber nicht immer verwirklicht werden. Die Planung der Gruppenwechsel erfolgt stets in Absprache mit der Kita-Leitung und den zuständigen Erzieherinnen im Rahmen der vorhandenen Möglichkeiten zum Wohle der Kinder.

Zu Rückfragen bezüglich der Wechselplanung stehen die Kita-Leitung und die Mitarbeiterinnen gerne zur Verfügung.

Leitfaden für kita-interne Geburtstagsfeiern

Liebe Eltern,

gerne feiern wir auch in der Kindertagesstätte den Geburtstag Ihres Kindes. Ihrerseits besteht jedoch hierfür keine Verpflichtung. Um die Geburtstagsfeiern für die Kinder und die jeweiligen Gruppen jedoch planen und durchführen zu können, sind folgende Hinweise zu beachten:

- Die Feiern werden für jedes Kind nach Möglichkeit einzeln durchgeführt.
- Eine vorherige Terminabsprache ist in jedem Fall notwendig, um Überschneidungen mit anderen Geburtstagsfeiern oder geplanten Gruppenaktivitäten zu vermeiden. Ohne vorherige Terminabsprache ist eine Geburtstagsfeier nicht möglich.
- Haben mehrere Geburtstagsfeiern in den Ferien stattgefunden oder liegen bereits längere Zeit zurück, werden diese Feiern ggf. auch gemeinsam nachgeholt.
- Für die Geburtstagsfeier können gerne Speisen für die jeweilige Kindergartengruppe mitgebracht werden. Bitte beachten Sie bei der Speisenauswahl die Wünsche Ihres Kindes.
- Folgendes ist für mitgebrachte Speisen zu beachten:
 - ➤ Bitte erfragen Sie vorher die benötigte Menge, da es sich um ein 2. Essen/Frühstück für die Kinder handelt.
 - > Die mitgebrachten Speisen müssen verzehrfertig zubereitet sein.
 - Kuchen/Törtchen müssen lt. LMHV durchgebacken sein.
 - ➤ Rohkost- oder Obstteller, Fingerfood (Fleischwurststücke, Mini-Salamis oder -würstchen, Käsestück o.ä.), Brezeln, Baguette, Frischkäse sind ebenfalls gut geeignet.
 - Die Kühlkette darf bei zu kühlenden Speisen lt. Lebensmittelhygieneverordnung nie unterbrochen werden.
 - Sahne, Buttercreme, Eis oder sonstige Lebensmittel, deren Kühl- und Herstellungsprozesse lt. LMHV nicht nachvollziehbar sind, dürfen nicht angeboten werden.
 - Das Mindesthaltbarkeitsdatum der Speisen darf nicht überschritten sein.

- Bitte bringen Sie keine zusätzlichen Getränke (Kindersekt, Trinkpäckchen o.ä.) mit. Tee, Milch und Wasser stehen für die Feiern ausreichend zur Verfügung.
- Verzichten Sie auf zusätzliche Präsente für die Kindergartengruppe, in Form von Gummibärchen, Süßigkeiten-Tütchen, Schokolade o.ä..

So werden die Geburtstagsfeiern in der Kita gestaltet:

Die eigentlichen Geburtstagsfeiern variieren in den einzelnen Kita-Gruppen stets aufgrund der jeweiligen Alters- und Gruppenstruktur.

Jedes Kind erhält oder bastelt seine eigene Geburtstagskrone, die es während der kitainternen Geburtstagsfeier tragen wird und dann auch behalten darf.

Je nach mitgebrachtem "Geburtstagsessen" wird dieses während des gemeinsamen Frühstücks in den Gruppen oder im anschließenden Stuhlkreis verzehrt. Hierfür wird für "das Geburtstagskind" ein Geburtstagstisch angerichtet.

Nach dem gemeinsamen Essen findet anschließend noch ein Stuhlkreis statt, währenddessen das Kind den Ablauf an diesem Tag mitbestimmen darf.

Für das Geburtstagskind wird ein Geburtstagslied gesungen und das Kind darf sich auf Wunsch drei Geburtstagsraketen wünschen.

Im Anschluss daran darf das Kind in der Schatzkiste sein Geburtstagsgeschenk "suchen".

Die nachfolgenden Aktivitäten oder Spiele darf nun das Geburtstagskind auswählen. Dies können verschiedene Kreisspiele sein, der Aufenthalt im Turnraum oder im Außengelände, auf Wunsch auch ein Puppentheater.

Bei Fragen zu bevorstehenden Geburtstagsfeiern können Sie sich jederzeit vertrauensvoll an die Gruppenmitarbeiterinnen wenden.

Worum wir Sie bitten möchten:

Liebe Eltern,

auch wenn sich diese Seite für unsere "alten" Eltern in jeder Elternzeitung wiederholt, sind deren Inhalte dennoch immer wieder aktuell. Gerade nach den Ferien fehlen manche Utensilien der Kinder noch oder sind in Vergessenheit geraten. Wir bitten daher für unsere zusätzliche Erinnerung um Verständnis:

- Sollten sich Änderungen von Telefonnummern, Arbeitgebern, Adressen, Krankenkassen oder Ähnlichem ergeben, teilen Sie uns diese bitte umgehend für unsere Unterlagen mit, damit wir unsere Akten stets aktualisieren und Sie im Notfall erreichen können.
- Geben Sie Ihrem Kind Hausschuhe mit, die namentlich gekennzeichnet sind. Diese sollten mit Schnürsenkeln oder Klettverschluss verschließbar sein. Offene Schuhe erhöhen das Verletzungsrisiko, da die Kinder damit häufig stolpern oder beim Laufen verlieren. Noch passende Sandalen vom Sommer sind natürlich auch möglich.
- Zum Turnen benötigen die Kinder namentlich gekennzeichnete Turnbekleidung und Turnschuhe in einem Turnbeutel, die im Kindergarten bleiben können. Ohrringe müssen abgeklebt und Schmuck abgenommen werden. Kinder, die keine Turnsachen, vor allem keine Turnschuhe dabeihaben, und sichtbare Ohrringe und Schmuck tragen, können aufgrund der hohen Verletzungsgefahr nicht am Turnen teilnehmen.
- Kennzeichnen Sie nach Möglichkeit auch die übrige Kleidung ihres Kindes.
- Geben Sie Ihrem Kind ausreichend Wechselwäsche mit und kontrollieren Sie von Zeit zu Zeit, ob die Größe noch passend ist.
- Bei den Wickelkindern kontrollieren Sie bitte regelmäßig den Bestand an Windeln und Feuchttüchern.
- Bringen Sie Ihr Kind am Vormittag bis spätestens 9.30 Uhr in den Kindergarten.
- Im Interesse Ihres Kindes und der anderen Kinder, achten sie bitte beim Betreten und Verlassen des Kindergartens <u>immer</u>darauf, (die <u>Eingangstür</u> und) das <u>Eingangstor</u> hinter sich zu <u>schließen</u>.
- Melden Sie Ihr Kind stets bei einer Mitarbeiterin an oder ab, wenn Sie es in den Kindergarten bringen
 bzw. abholen. Dies gilt auch, wenn Sie Nachbarkinder o. ä. mitnehmen oder –bringen.
- Aus Gründen der Müllvermeidung, bitten wir Sie, das Frühstück Ihres Kindes stets in einer Frischhaltedose mitzugeben. Da bei uns täglich große Mengen an Verpackungsmüll (durch Joghurt, o.ä.) anfallen und wir die Kinder an einen verantwortungsvollen Umgang mit unserer Umwelt heranführen möchten, achten Sie auch beim Frühstück Ihres Kindes darauf, dass nicht zu viel Müll anfällt. Vielen Dank!
- Eine **gesunde Ernährung** der Kinder ist uns wichtig! Bitte achten Sie beim Frühstück bzw. Nachmittagssnack ihres Kindes auf eine ausgewogene, gesunde Auswahl der Speisen. Obst und Gemüse, ein belegtes Brot mit Wurst oder Käse, Müsli oder Joghurt sind geeignete Zutaten für ein gesundes Frühstück bzw. einen Nachmittagssnack.
- Der Umgang mit verschiedenen Materialien kann nicht auswaschbare Flecken verursachen, **kleiden** Sie Ihr Kind deshalb bitte "kindergartengerecht".
- Geben Sie Ihrem Kind für das Spielen im Freien wieder wasser- und wetterfeste Kleidung und Schuhe mit, die im Kindergarten bleiben können. (für die kalten Tage: warme Matschkleidung oder Schneeanzug und gefütterte Stiefel). Grundsätzlich sollten die Kinder festsitzende, haltgebende Schuhe tragen!!!
- Eigene Spielsachen müssen zuhause bleiben und dürfen nicht mitgebracht werden.

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung!!!

Die Seite für die "neuen Eltern"...

Liebe Eltern unserer "Kleinsten,

wir begrüßen Sie herzlich in unserer Kindertagesstätte und hoffen, dass Sie und Ihr Kind in der Einrichtung "angekommen" sind und sich wohl fühlen. An dieser Stelle möchten wir Ihnen noch einige zusätzliche Informationen geben bzw. Sie auf Besonderheiten hinweisen:

1. Der Elternausschuss

ist die Elternvertretung der Kindertagesstätte. Er setzt sich aus 9 Mitgliedern zusammen und wird i.d.R. im Oktober eines jeden Jahres neu gewählt.

Die Namen und Adressen der derzeitigen Mitglieder entnehmen Sie bitte dem Aushang in der Kita oder unserer Homepage.

Neben den Mitarbeiterinnen der Kita stehen Ihnen die Eltern des Elternausschusses gerne bei Fragen und Problemen unterstützend als Ansprechpartner zu Verfügung. Die Kontaktdaten finden Sie ebenfalls auf der Homepage.

Über die Mitarbeit der "neuen Eltern" in der nächsten Wahlperiode würden wir uns freuen.

2. Der Kita-Beirat

ist ein Gremium, das sich aus einer festgelegten Anzahl an Vertretern des Trägers, der Kita-Leitung, der Eltern, der Fachkräfte und einer Fachkraft für die Kinderperspektive zusammensetzt.

Der Kita-Beirat tagt in der Regel einmal im Jahr auf Einladung des Trägers und beschäftigt sich mit Themen, die die Kita im Ganzen betreffen. Themen und Tagesordnungspunkte können auf Antrag beim Träger eingereicht werden.

3. Die Info-Pinnwand

finden Sie direkt gegenüber der Eingangstür im Kindergarten. Hier informieren wir Sie regelmäßig über Neuigkeiten, besondere Aktionen, Pressearbeit, Projekte, etc.. Derzeit erfolgt die Informationsweitergabe in erster Linie per Mail!

4. Der Förderkreisverein

hat zum Ziel die pädagogische Arbeit der Kindertagesstätte mit finanziellen Mitteln und praktischer Unterstützung zu fördern. So können zusätzliche Gelder erwirtschaftet und eingesetzt werden, um notwendige und gewünschte Anschaffungen zu realisieren.

Die Mitglieder des Förderkreisvereins freuen sich jederzeit über Unterstützung.

Informationen über die Beitrittsformalitäten erhalten Sie bei Frau Ruppert bzw. mit den Aufnahmeunterlagen.

5. Telefonnummer für die Eltern der Buskinder

Kommt es auf der Heimfahrt der Buskinder am Mittag/Nachmittag zu Verzögerungen und der Bus kann nicht zur angekündigten Zeit in der jeweiligen Ortschaft ankommen, machen Sie sich verständlicherweise große Sorgen.

Notieren Sie sich bitte für solche Fälle die folgende Telefonnummer: 06131/3757655 oder 06131/3757660 für Fundsachen - ORN bzw. DB-Regio (Bitte geänderte Telefonnummern beachten!)

Allgemeine Informationen

Wir sammeln ab 01.03.24 Getränke- und Kochgeld ein!!!

Liebe Eltern,

wir sammeln ab 01. März wieder Getränke- und Kochgeld (18,00 €) für die Monate März bis August 2024 ein.

Das Getränke- und Kochgeld wird zweimal im Jahr gebündelt eingesammelt. Hierdurch entfallen zeitaufwendige Erinnerungen und Kontrollen. Bitte zahlen Sie den Betrag bitte <u>bis</u> 22.03.2024!!!

Sollten sie weiterhin eine monatliche Zahlung wünschen, sprechen Sie uns bitte an!

Plätzchen-Verkauf des Förderkreisvereins

Dank der zahlreichen Plätzchenspenden zu Beginn der Adventszeit konnten viele große und kleine Plätzchentüten vom Förderkreisverein gepackt und zum Verkauf angeboten werden. Durch den Verkauf konnten in diesem Jahr 175 € eingenommen werden, die dem Konto des Förderkreisvereins zukamen und somit den Kindern der Kita zugutekommen.

Herzlichen Dank nochmals an alle fleißigen Bäckerinnen und Bäcker und alle interessierten Plätzchenkäufer!

Matschkleidung für Frühjahr und Sommer

Bitte denken Sie daran, dass langsam wieder die wärmere Jahreszeit beginnt und die bisherige Matschbekleidung für die Kinder zu warm wird, so dass die Kinder aufgrund des Materials darin stark schwitzen. Wechseln Sie darum die Matschkleidung und Matschschuhe/Gummistiefel Ihres Kindes in der Kita, sobald eine mildere Witterung abzusehen ist. Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung!

Turnen startet ab sofort wieder/Schmucktragen beim Turnen nicht

möglich

Nachdem der Einbau der RLT-Anlage nun weitestgehend abgeschlossen ist und nur noch

einige Restarbeiten zu erledigen sind, kann auch das Turnen der einzelnen Gruppen wieder

aufgenommen werden. Kleinere Einschränkungen müssen wir noch hinnehmen, da eine

Garderobe noch umgebaut werden muss. Dennoch wird der Turnraum nun wieder regelmäßig

genutzt und die noch störende Garderobe währenddessen entsprechend abgesichert.

Die Kinder brauchen daher nun wieder Turnbekleidung in der Kita. Die Kleidung (T-Shirt,

Turnhose oder Leggins sowie Turnschuhe oder Turnschläppchen (keine Rutschsocken)

sollten in einem Turnbeutel oder einer Tasche verpackt sein, alle Teile mit Namen

beschriftet sein und am Garderobenzeichen hängen oder den Kolleginnen in der Gruppe

abgegeben werden.

Die Turntage der einzelnen Gruppen am Vormittag lauten wie folgt:

Zirkusgruppe

freitags

Dschungelgruppe

donnerstags

Dinogruppe

mittwochs

Sonnenkäfergruppe

dienstags

In der Regel gehen die einzelnen Gruppen morgens ab ca. 9.30 Uhr in Kleingruppen oder mit

einer größeren Gruppe in den Turnraum. Etwa gegen 11.30 Uhr endet das Turnangebot.

Die Uhrzeit kann personalbedingt variieren.

Wir bitten um Verständnis, dass bei Personalausfall ggf. die Turntage kurzfristig ausfallen

müssen, da stets die Aufsichtspflicht und der Unfallschutz sichergestellt sein müssen und laut

Handlungsplan zusätzliche Angebot reduziert oder wegfallen müssen.

Da nun das Turnen in der Kita wieder startet, möchten wir nochmals darauf hinweisen, dass

beim Turnen wegen der erhöhten Unfallgefahr kein Schmuck, insbesondere keine Ohrringe,

getragen werden dürfen. Die Kinder sollten an diesen Tagen demnach keinen Schmuck

tragen, müssen ihn ausziehen bzw. müssen die Ohrringe mit Pflaster o.ä. abgeklebt haben.

Grundsätzlich empfehlen wir, dass die Kinder in der Kindertagesstätte keinen Schmuck tragen. Je nach Schmuckstück ergibt sich hierdurch eine deutlich erhöhte Verletzungs- und Strangulierungsgefahr, insbesondere bei bewegungsintensiven Spielen oder im Außengelände. Gerade durch Ohrringe treten auch beim "normalen" Spielen in der Kita immer wieder Verletzung auf.

Busbeförderung - Abholung an der Bushaltestelle

Wir möchten im Namen des Busunternehmens darum bitten, bei der Abholung der Kinder pünktlich an der Bushaltestelle zu erscheinen. Wenn Eltern zu spät an der Bushaltestelle erscheinen, sind die Busfahrer berechtigt, die Kinder aus dem Bus aussteigen zu lassen, sofern andere Eltern anwesend sind. Andernfalls nehmen sie die Kinder wieder mit und bringen sie gegebenenfalls wieder zurück in die Kita oder fahren sie in die Zentrale. Da die Busfahrpläne der Fahrer sehr eng konzipiert sind und wenig Wartezeit geplant ist, stehen die Fahrer unter großem Zeitdruck.

Grundsätzlich steht die Busbeförderung allen Kindern ab dem 3. Geburtstag aus den Gemeinden Esselborn, Kettenheim und Freimersheim offen. Die Nutzung ist kostenfrei und während des Kita-Betriebs zu den angegebenen Zeiten nutzbar. Bei Interesse sprechen Sie uns gerne an!

Sollten Sie Anliegen/Beschwerden bzgl. der Busbeförderung haben, teilen Sie uns dies bitte umgehend mit, damit wir uns schnellstmöglich mit dem Busunternehmen und der zuständigen Behörde in Verbindung setzen können.

Lange Haare

Fast alle Mädchen und auch manche Jungs lieben lange Haare. Sie sind aber im Kita-Alltag häufig störend, behindern die Kinder und stellen eine Unfallgefahr dar. Daher bitten wir Sie, die Haare morgens mit einem Haargummi und ggf. Haarspangen zu "bändigen". Die Kinder sind dadurch viel freier in ihrem Spiel, müssen sich nicht ständig die Haare aus dem Gesicht streichen und können auch ungestört essen. Sollten die Haare dennoch offen sein, sollte in jedem Fall ein Haargummi in der Tasche sein, damit die Haare zum Mittagessen zusammengebunden werden können.

Auch hierfür danken wir Ihnen für Ihre Unterstützung!!!

Parken an der Kita

Wir möchten zusätzlich darauf aufmerksam machen, dass in der Straße *Am Holzweg* <u>absolutes</u> <u>Halteverbot</u> besteht. In erster Linie ergeben sich durch das Parken vor der Kita immer wieder gefährliche Situationen für unsere Kinder. Regelmäßig erreichen uns aber auch Beschwerden von Anwohnern oder Anlieferern, die durch das Parken in der schmalen Straße behindert werden.

Ebenfalls problematisch ist das Parken direkt an der Straßenkante am Parkplatz gegenüber der Kita in der Bahnhofstraße. Fahrzeuge, die direkt an der Straße parken, versperren ausfahrenden Fahrzeugen die Sicht auf den unteren Bereich der Bahnhofstraße, wodurch sich ebenfalls schon häufiger gefährliche Situationen ergeben haben. Der Parkplatz beginnt mit dem entsprechenden Hinweisschild. Nutzen Sie bitte den Parkplatz ab diesem Schild, so dass der vordere Bereich frei und übersichtlich bleibt.

Gleiches gilt auch für das Parken im Feldweg und in unmittelbarer Nähe des Weinbergs. Der Landwirt hat sich bereits mehrfach darüber beklagt, dass die Zufahrt zum Weinberg zugeparkt ist oder Autos im Weg sind, wenn er den Weinberg "spritzen" oder sonstige Arbeiten erledigen muss.

Achten Sie bitte ebenfalls darauf, dass ihre Kinder nicht allein ins Auto ein- und aussteigen. Gerade wenn die Fahrzeuge dicht aneinander parken, können die Kinder die Abstände zum nächsten Auto noch nicht richtig einschätzen, so dass beim Aussteigen mit der Autotür leicht das Nachbarauto berührt wird und dadurch ein Schaden entsteht.

Auch hierüber erhalten wir immer wieder Beschwerden, da die Kratzer und Dellen auch nicht immer gleich entdeckt werden.

Zur Entlastung ist das Tor zur Bushaltestelle morgens ab 8.15 Uhr bis 14.00 Uhr geöffnet, falls auf der Bushaltestelle geparkt werden soll. Wir weisen jedoch daraufhin, dass grundsätzlich Parkverbot auf Bushaltestellen besteht. Eine Sonderregelung für die Kita kann nicht getroffen werden.

Für möglicherweise erteilte Bußgelder wird daher keine Haftung übernommen! Während der An- und Abfahrt der Busbeförderung um 8.00 Uhr, um 11.45 Uhr sowie um 13.55 Uhr ist ein Parken auf der Haltestelle nicht möglich.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung.

Gelbe Sammeltonne:

Kontrollieren Sie bitte regelmäßige <u>die gelbe Sammeltonne</u> am Eingang. Häufig bleiben in der Einrichtung Kleidungsstücke, Spielwaren, Brotdosen, etc. liegen, die keinem Besitzer zuzuordnen sind, was regelmäßig dazu führt, dass unsere Sammeltonne prall gefüllt ist. In regelmäßigen Abständen sind wir daher gezwungen, die Tonne zu leeren. Die Inhalte gehen dann als Wechselkleidung, Vorratsdosen o.ä. in den Bestand der Kita über bzw. werden gespendet. Mit Veröffentlichung der Elternzeitung wird die gelbe Sammeltonne für 14 Tage im Eingangsbereich der Kita zur Kontrolle stehen. Utensilien, die danach noch in der Tonne sind, werden wir abgeben.

Bring- und Abholzeiten der Kindertagesstätte

Die Kinder sollen vormittags bis spätestens 9.15 Uhr in die Kita gebracht werden.

Die Abholung der Kinder ist wie folgt geregelt:

Für Kinder in den Regelgruppen:

- bis 12.00 Uhr, wenn keine Teilnahme am Mittagessen erfolgt
- um 13.15 Uhr direkt nach dem Mittagessen
- ab 14.00 Uhr kann die Abholung nach eigenem Bedarf erfolgen

Ruhezeit ist von 13.15 bis 14.00 Uhr. Während der Ruhezeit ist keine Abholung möglich.

Für Kinder in den Kleinkindgruppen:

- bis 12.00 Uhr, wenn keine Teilnahme am Mittagessen erfolgt
- um 12.15 Uhr direkt nach dem Mittagessen
- <u>ab 14.15 Uhr</u> nach dem Mittagsschlaf/der Mittagesruhe kann die Abholung nach eigenem Bedarf erfolgen.

Schlafzeit/Ruhezeit ist von 12.15 Uhr bis 14.15 Uhr. Während dieser Zeit ist keine Abholung möglich.

Für das Bringen und Abholen außerhalb der genannten Zeiten haben wir nach Rücksprache und im Einzelfall Verständnis, bitten jedoch ansonsten aus Rücksicht für die noch anwesenden (Schlaf-)Kinder um die Einhaltung der Abholzeiten.

<u>Testphase des variablen Frühstücks im Kindercafe für die Kinder der</u> <u>Regelgruppen startet:</u>

Bereits im Weihnachtsbrief hatten wir angekündigt, dass wir mit Beginn des neuen Jahres für die Kinder der Zirkus- und Dschungelgruppe sowie bei Interesse auch für die älteren Kinder der Kleinkindgruppen, vorerst im Rahmen einer Testphase, ein variables, gruppenübergreifendes Frühstück anbieten möchten.

Aus personellen Gründen konnten wir bisher noch nicht mit der Testphase beginnen. Ab dem 19. Februar konnten wir nun jedoch mit dem variablen Frühstück im Kindercafe beginnen.

Hierzu nochmals kurz die wichtigsten Informationen:

Die Kinder der genannten Gruppen können dort in der Zeit von 8.30 bis 9.30 Uhr bzw. 8.15 bis 9.45 Uhr (je nach Zeitbedarf) variabel frühstücken und werden dabei von einer Fachkraft betreut. Die Kinder haben währenddessen wieder verstärkt die Möglichkeit Kontakte zu Kindern anderer Gruppen aufzubauen und zu intensivieren. Der Ablauf ist vergleichbar mit dem des variablen Mittagessens, der sich gut bewährt hat und zu einer entspannten Essensatmosphäre beiträgt. Eine endgültige Entscheidung wird nach der Probephase nach ca. 4-8 Wochen getroffen werden und Ihnen anschließend mitgeteilt. Sollten Sie Fragen oder Rückmeldungen hierzu haben, sprechen Sie uns gerne an.

Wir sammeln/benötigen wieder:

• Papier-Taschentücher

Rückgabe von Rückmeldezetteln:

Wir bitten Sie, die auf Elternbriefen, Einladungen, Elternzeitungen, etc. angehängten Rückmeldezettel immer zum genannten Termin (gerne auch per Mail) zurückzugeben. Wir benötigen die Rückmeldungen einerseits für unsere Planung und Organisation, aber auch als Bestätigung für den Erhalt wichtiger Informationen. Fehlende Rückmeldungen bedeuten für uns einen deutlich erhöhten Zeitaufwand für die mehrfache Erinnerung und Einholung der Zettel. Zeit, die uns dann für die Kinder fehlt. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung!!!

Bestätigung über den Erhalt der Elternzeitung (1. Ausgabe 2024)

Hiermit bestätigen wir, dass wir die Elternzeitung (1.Ausgabe 2024) erhalten und den Inhalt zur Kenntnis genommen haben.

(Bitte geben Sie die Bestätigung bis spätestens 22.03.2024 in der Kita zurück. Die Bestätigung über den Erhalt kann auch per Mail erfolgen.)

Name des Kindes Datum, Unterschrift der Eltern